



und Erden. . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ergbau	2	x	.	.	13	Textilien	237	x
und Erden. . .	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
.	10	x	9 609 047	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70	x
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert	kg	14 36 845 082
oren,	12	x	495 480	26	1394	Seilerwaren	kg	4 3 029 310
.	42	x	1 211 722	35	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung).	kg	12 49 308 780
.	11	.	2 885 581	30	1396	Technische Textilien	65	x
.	4	.	97 467	16	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	14	Bekleidung	49	x
.	4	x	85 542 600	10	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	-	-
.	26	x	577 201	19	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11 1 075 085
.	13	x	460 971	42	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung).	St	19 5 795 500
.	508	x	3 186 592	26	1414	Wäsche.	11	x
.	55	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12	x
.	2	.	.	.	1420	Pelzwaren	-	-
.	7	.	.	.	1431	Strumpfwaren.	4	x
.	41	.	605 557 331	30	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	St	4 .
.	11	.	124 048 886	26	1499	Leder und Lederwaren	33	x
.	24	x	474 688	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle	4	x
.	24	x	465 843	18	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	.	1520	Schuhe	13	x
.	61	x	786 590	17	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
.	29	x	453 031	12				
ereitet	t	.	.	.				
Güter-	26	.	.	.				

Statistische Berichte

Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2016



**Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen
nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
in Nordrhein-Westfalen**

am 31. Dezember 2016

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Februar 2018

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2018
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkung	5
Methodischer Hinweis	5
Begriffserläuterungen	5
 Grafiken	
Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31. Dezember 2016 nach Art der Unterbringung	7
Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2007 – 2016 (jeweils 31.12.) nach Geschlecht	7
 Tabellenteil	
1. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen und Art der Unterbringung sowie Art und Form der Leistung	8
2. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen Stellung zum Haushaltsvorstand und aufenthaltsrechtlichem Status sowie Erwerbsstatus	10
3. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen und bisheriger Dauer der Leistungsgewährung	12
4. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Haushaltstyp, aufenthaltsrechtlichem Status und Land der Staatsangehörigkeit	14
5. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Land der Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und bisheriger Dauer der Leistungsgewährung	16
6. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Alter, Geschlecht und Art der Leistung	17
7. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Art der Leistung, Geschlecht und Altersgruppen sowie Sitz des Trägers	19
8. Haushalte von Regelleistungsempfängerinnen und -empfängern am 31. Dezember 2016 nach Haushaltstyp und Sitz des Trägers	23
9. Haushalte von Regelleistungsempfängerinnen und -empfängern am 31. Dezember 2016 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen und Vermögen, Art der Unterbringung und Sitz des Trägers	27
10. Empfängerinnen und Empfänger von besonderen Leistungen am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand sowie Art und Form der Leistung	29

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Abkürzungen

AsylbLG	= Asylbewerberleistungsgesetz
Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
bzw.	= beziehungsweise
ggf.	= gegebenenfalls
i. d. R.	= in der Regel
krfr. Stadt	= kreisfreie Stadt
SGB XII	= Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch
u. a.	= unter anderem

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkung

Rechtsgrundlage für die Asylbewerberleistungsstatistik ist § 12 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Methodische Hinweise

Asylbewerberinnen und -bewerber erhalten seit dem 1. November 1993 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, sie haben i. d. R. keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe. Mit diesem Gesetz wurde ab dem 1. Januar 1994 eine eigenständige Bundesstatistik (Asylbewerberleistungsstatistik) über die Leistungsbezieherinnen und -bezieher angeordnet.

Bei ausländischen Staatsangehörigen mit einem Abschiebungshindernis nach § 53 Ausländergesetz (Foltergefahr, drohende Todesstrafe, drohende unmenschliche oder erniedrigende Behandlung im Sinne der Europäischen Menschenrechtskonvention, erhebliche Gefahr für Leib und Leben) wird lediglich eine Aussetzung der Abschiebung (Duldung) gewährt. Eine Möglichkeit zur Familienzusammenführung ist aufgrund des fehlenden Aufenthaltsstatus ausgeschlossen.

Leistungsberechtigte sind gemäß § 1 des Asylbewerberleistungsgesetzes Ausländerinnen und Ausländer, die sich tatsächlich im Bundesgebiet aufhalten und die

1. eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylverfahrensgesetz besitzen,
2. über einen Flughafen einreisen wollen und denen die Einreise nicht oder noch nicht gestattet ist,
3. wegen des Krieges in ihrem Heimatland eine Aufenthaltserlaubnis nach § 23 des Aufenthaltsgesetzes oder die eine Aufenthaltserlaubnis nach § 25 des Aufenthaltsgesetzes besitzen,
4. eine Duldung nach § 60a des Ausländergesetzes besitzen,
5. vollziehbar ausreisepflichtig sind, auch wenn eine Abschiebungsandrohung noch nicht oder nicht mehr vollziehbar ist,
6. Ehegatten, Lebenspartner oder minderjährige Kinder der in den Nummern 1 bis 5 genannten Personen sind, ohne dass sie selbst die dort genannten Voraussetzungen erfüllen, oder
7. einen Folgeantrag nach § 71 des Asylverfahrensgesetzes oder einen Zweitantrag nach § 71a des Asylverfahrensgesetzes stellen.

Erfasst werden alle Personen, die von den auskunftspflichtigen Stellen mindestens zwei Wochen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. Personen, die mehrere Leistungen erhalten, werden bei jeder Leistungsart gezählt, in der Summe werden sie jedoch nur einmal erfasst. Auskunftspflichtig sind die nach dem Gesetz zur Ausführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (AG AsylbLG) für die Durchführung des AsylbLG zuständigen Stellen. Im Regelfall sind dies die Gemeinden. Für die Unterbringungseinrichtungen des Landes für Asylbewerber/-innen ist die Bezirksregierung Arnsberg zuständig. Die Landschaftsverbände nehmen in den Fällen des § 2 AsylbLG die Aufgaben wahr, für die sie bei unmittelbarer Anwendung des SGB XII zuständig sind.

Neben den jährlichen Bestandserhebungen über die Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberleistungen insgesamt wird jährlich die Statistik der Ausgaben und Einnahmen nach dem AsylbLG durchgeführt. Die Ergebnisse werden in einem gesonderten statistischen Bericht (Bestell-Nr. K26) veröffentlicht.

Begriffserläuterungen

Aufenthaltsgestattung

Einer Ausländerin bzw. einem Ausländer, die bzw. der um Asyl nachsucht, ist zur Durchführung des Asylverfahrens gemäß § 55 des Asylverfahrensgesetzes der Aufenthalt im Bundesgebiet gestattet.

Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet

Eine Ausländerin bzw. ein Ausländer ist gemäß § 42 des Ausländergesetzes zur Ausreise verpflichtet, wenn sie bzw. er eine erforderliche Aufenthaltsgenehmigung nicht oder nicht mehr besitzt.

Geduldete Ausländerin bzw. geduldeter Ausländer

Einer Ausländerin bzw. einem Ausländer wird gemäß § 55 des Ausländergesetzes eine Duldung erteilt, solange ihre bzw. seine Abschiebung aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen unmöglich ist. Ihr bzw. ihm kann eine Duldung u. a. auch erteilt werden, solange sie bzw. er nicht unanfechtbar ausreisepflichtig ist.

Regelleistungen

Sie werden nach § 3 AsylbLG als Grundleistungen (siehe „Grundleistungen“) oder nach § 2 AsylbLG als Hilfe zum Lebensunterhalt entsprechend dem 3. Kapitel SGB XII gewährt. Das SGB XII ist gemäß § 2 AsylbLG auf diejenigen Leistungsberechtigten entsprechend anzuwenden, die über eine Dauer von insgesamt 15 Monaten Leistungen nach § 3 AsylbLG erhalten haben und die Dauer des Aufenthalts nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben.

Grundleistungen

Der notwendige Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie an Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts wird gemäß § 3 AsylbLG durch Sachleistungen gedeckt. Unter besonderen Umständen können anstelle von Sachleistungen Wertgutscheine als Grundleistungen gewährt werden. Zur Deckung der persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens erhalten die Leistungsempfängerinnen und -empfänger zusätzlich einen monatlichen Geldbetrag.

Besondere Leistungen

Sie werden in speziellen Bedarfssituationen gewährt: Entweder in Form von anderen Leistungen (siehe „Andere Leistungen“) oder nach § 2 AsylbLG entsprechend dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII.

Andere Leistungen

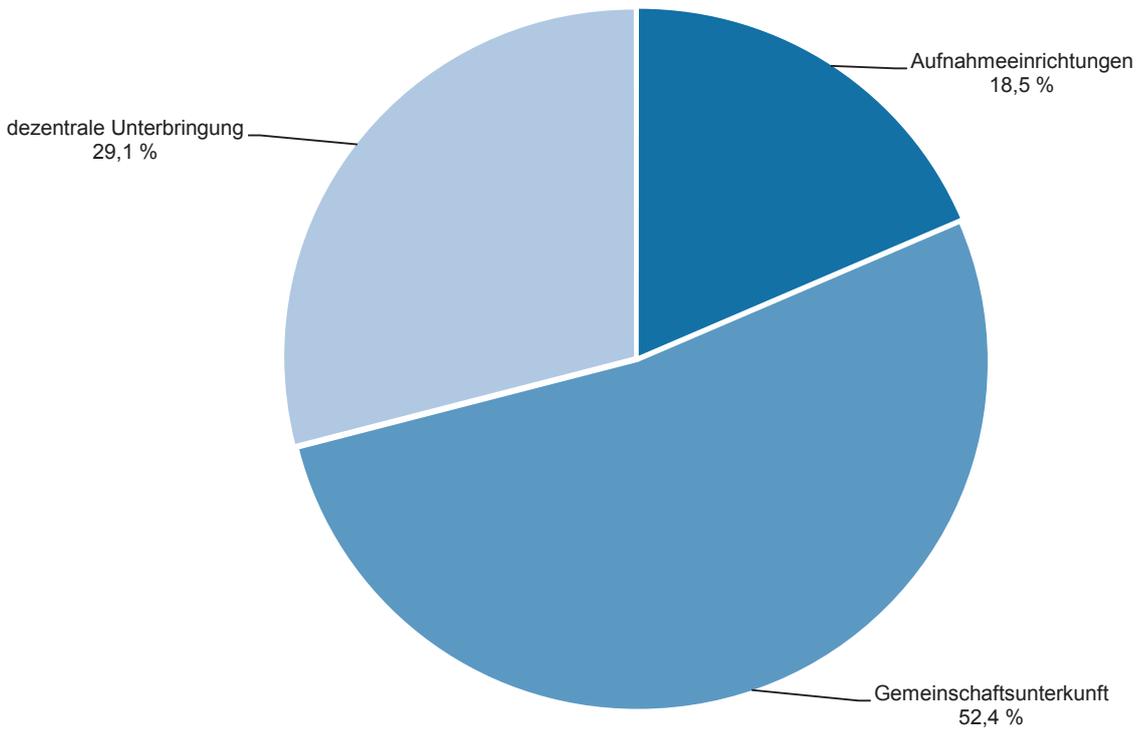
Hierbei handelt es sich um Leistungen, die gemäß §§ 4 – 6 AsylbLG ggf. zusätzlich zu den Grundleistungen gewährt werden. Sie umfassen

- Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG),
- Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG),
- sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG).

Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1997 – 2016 nach Geschlecht						
Jahr (jeweils 31.12.)	Männlich		Weiblich		Insgesamt	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner ¹⁾²⁾	Anzahl	je 1 000 Einwohner ¹⁾²⁾	Anzahl	je 1 000 Einwohner ¹⁾²⁾
1997	74 691	8,6	57 250	6,2	131 941	7,3
1998	63 615	7,3	47 354	5,1	110 969	6,2
1999	64 508	7,4	50 460	5,5	114 968	6,4
2000	52 654	6,0	42 681	4,6	95 335	5,3
2001	47 624	5,4	38 290	4,1	85 914	4,8
2002	40 157	4,6	32 735	3,5	72 892	4,0
2003	39 782	4,5	31 709	3,4	71 491	4,0
2004	35 860	4,1	29 207	3,1	65 067	3,6
2005	33 901	3,9	28 150	3,0	62 051	3,4
2006	31 607	3,6	26 809	2,9	58 416	3,2
2007	24 029	2,7	19 815	2,1	43 844	2,4
2008	20 107	2,3	16 164	1,8	36 271	2,0
2009	18 522	2,1	14 805	1,6	33 327	1,9
2010	19 857	2,3	16 701	1,8	36 558	2,0
2011	21 913	2,5	18 901	2,1	40 814	2,3
2012	25 430	2,9	19 419	2,1	44 849	2,5
2013	33 503	3,9	23 863	2,6	57 366	3,3
2014	52 489	6,1	33 869	3,8	86 358	4,9
2015	145 198	16,6	78 910	8,7	224 108	12,5
2016	123 751	14,1	67 565	7,4	191 316	10,7

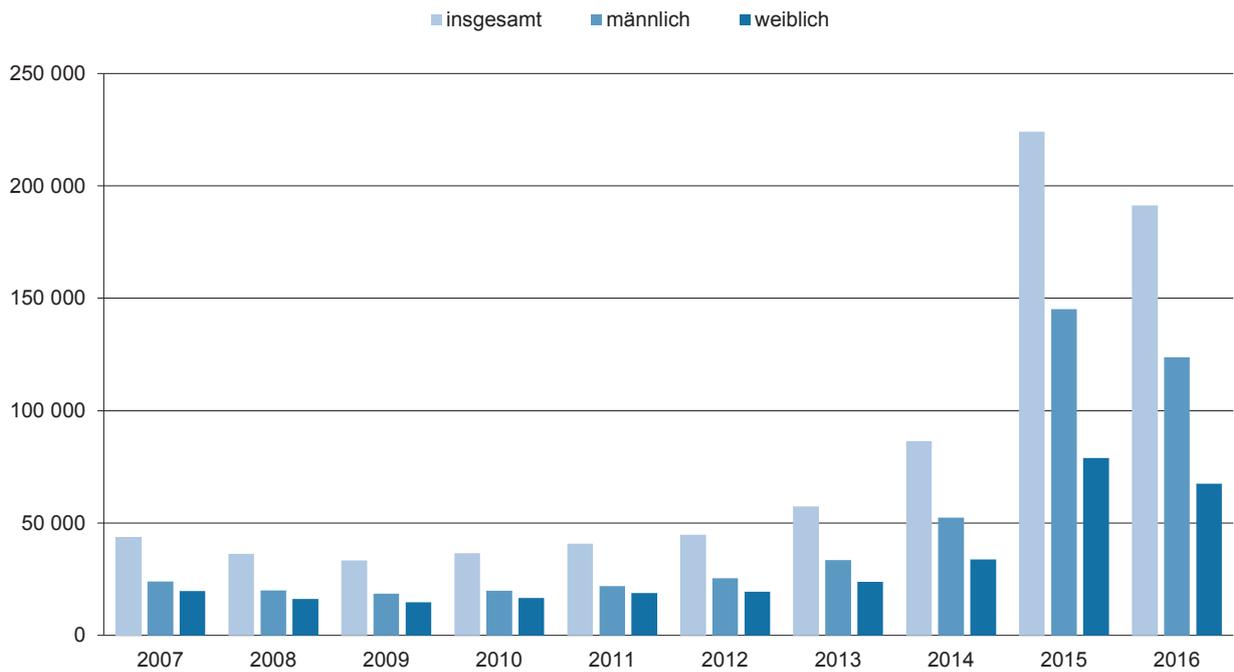
1) der Bevölkerung entsprechenden Geschlechts am 31.12. – 2) 1997 – 2011 Berechnungsgrundlage: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf Basis der Volkszählung 1987, ab 2012 Berechnungsgrundlage: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf Basis des Zensus 2011; hierbei sind die Angaben nach dem Geschlecht vorläufig

Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31. Dezember 2016 nach Art der Unterbringung



Grafik: IT.NRW

Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2007 – 2016 (jeweils am 31.12.) nach Geschlecht



Grafik: IT.NRW

1. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen und Art der Unterbringung sowie Art und Form der Leistung

Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungsempfänger/-innen				Davon						
	ins- gesamt	davon in einer			Grundleistungsempfänger/-innen						
		Aufnahme- einrichtung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- tralen Unter- bringung	zusammen			davon in einer			
					zu- sammen ¹⁾	und zwar mit		zu- sammen ¹⁾	Aufnahmeeinrichtung		
						Sach- leistung	Wert- gutschein		Geld- leistung	zu- sammen ¹⁾	und zwar mit
Sach- leistung	Wert- gutschein	Geld- leistung	zu- sammen ¹⁾	Sach- leistung	Wert- gutschein						
männlich											
unter 3	8 059	1 501	3 887	2 671	5 533	695	25	5 345	1 186	40	–
3 – 7	8 830	1 910	4 298	2 622	6 333	784	21	6 070	1 517	61	–
7 – 11	7 310	1 479	3 676	2 155	5 245	640	12	4 999	1 214	38	–
11 – 15	6 047	1 195	3 088	1 764	4 348	577	14	4 149	940	28	1
15 – 18	4 531	806	2 282	1 443	3 372	438	16	3 237	640	29	1
18 – 21	12 701	2 329	7 265	3 107	10 151	1 369	93	9 640	2 045	41	9
21 – 25	17 363	2 866	10 229	4 268	13 610	1 776	146	13 003	2 477	70	17
25 – 30	20 114	3 357	11 452	5 305	15 417	2 194	162	14 658	2 841	93	13
30 – 40	23 850	4 079	13 010	6 761	17 341	2 307	191	16 560	3 372	105	22
40 – 50	9 916	1 772	5 266	2 878	6 962	875	61	6 671	1 394	49	13
50 – 60	3 500	616	1 729	1 155	2 382	313	24	2 282	447	16	6
60 – 65	804	154	403	247	551	80	5	526	118	5	1
65 und mehr	726	124	364	238	503	57	1	486	102	2	–
Zusammen	123 751	22 188	66 949	34 614	91 748	12 105	771	87 626	18 293	577	83
Durchschnittsalter	24,4	23,8	24,7	24,3	24,3	24,5	27,5	24,3	23,7	23,6	32,5
weiblich											
unter 3	6 869	1 256	3 381	2 232	4 705	609	29	4 515	932	31	1
3 – 7	7 047	1 393	3 433	2 221	4 790	587	23	4 588	1 089	33	–
7 – 11	5 706	1 099	2 885	1 722	3 977	558	12	3 782	844	27	1
11 – 15	4 433	838	2 249	1 346	2 954	398	11	2 809	624	19	1
15 – 18	3 082	549	1 532	1 001	2 119	299	10	2 007	409	18	–
18 – 21	3 776	745	1 914	1 117	2 932	323	15	2 806	653	14	2
21 – 25	5 736	1 181	2 800	1 755	4 392	549	24	4 220	1 002	27	5
25 – 30	8 397	1 674	4 152	2 571	6 135	774	41	5 885	1 383	49	4
30 – 40	12 642	2 641	6 126	3 875	8 893	1 130	43	8 539	2 109	67	5
40 – 50	5 718	1 074	2 884	1 760	3 874	452	21	3 743	819	31	1
50 – 60	2 678	494	1 329	855	1 792	260	5	1 713	371	18	1
60 – 65	708	140	359	209	508	72	3	482	113	6	1
65 und mehr	773	145	316	312	506	78	2	478	106	4	–
Zusammen	67 565	13 229	33 360	20 976	47 577	6 089	239	45 567	10 454	344	22
Durchschnittsalter	23,3	23,5	23,2	23,3	23,3	23,4	23,5	23,3	23,6	24,9	28,6
Insgesamt											
unter 3	14 928	2 757	7 268	4 903	10 238	1 304	54	9 860	2 118	71	1
3 – 7	15 877	3 303	7 731	4 843	11 123	1 371	44	10 658	2 606	94	–
7 – 11	13 016	2 578	6 561	3 877	9 222	1 198	24	8 781	2 058	65	1
11 – 15	10 480	2 033	5 337	3 110	7 302	975	25	6 958	1 564	47	2
15 – 18	7 613	1 355	3 814	2 444	5 491	737	26	5 244	1 049	47	1
18 – 21	16 477	3 074	9 179	4 224	13 083	1 692	108	12 446	2 698	55	11
21 – 25	23 099	4 047	13 029	6 023	18 002	2 325	170	17 223	3 479	97	22
25 – 30	28 511	5 031	15 604	7 876	21 552	2 968	203	20 543	4 224	142	17
30 – 40	36 492	6 720	19 136	10 636	26 234	3 437	234	25 099	5 481	172	27
40 – 50	15 634	2 846	8 150	4 638	10 836	1 327	82	10 414	2 213	80	14
50 – 60	6 178	1 110	3 058	2 010	4 174	573	29	3 995	818	34	7
60 – 65	1 512	294	762	456	1 059	152	8	1 008	231	11	2
65 und mehr	1 499	269	680	550	1 009	135	3	964	208	6	–
Insgesamt	191 316	35 417	100 309	55 590	139 325	18 194	1 010	133 193	28 747	921	105
Durchschnittsalter	24,0	23,7	24,2	23,9	24,0	24,1	26,5	24,0	23,7	24,1	31,7

1) ohne Mehrfachzählungen

Noch: 1. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen und Art der Unterbringung sowie Art und Form der Leistung

Alter von ... bis unter ... Jahren	Davon										
	Grundleistungsempfänger/-innen							Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt			
	davon in einer							zu- sammen	davon in einer		
	Gemeinschaftsunterkunft			dezentralen Unterbringung					Aufnahme- einrichtung	Gemein- schafts- unter- kunft	dezen- tralen Unter- bringung
	zu- sammen ¹⁾	und zwar mit		zu- sammen ¹⁾	und zwar mit						
	Sach- leistung	Wert- gutschein		Sach- leistung	Wert- gutschein	Geld- leistung					
männlich											
unter 3	2 769	458	16	1 578	197	9	1 569	2 526	315	1 118	1 093
3 – 7	3 195	522	11	1 621	201	10	1 610	2 497	393	1 103	1 001
7 – 11	2 685	448	7	1 346	154	5	1 329	2 065	265	991	809
11 – 15	2 290	391	4	1 118	158	9	1 105	1 699	255	798	646
15 – 18	1 731	276	4	1 001	133	11	991	1 159	166	551	442
18 – 21	5 894	944	41	2 212	384	43	2 161	2 550	284	1 371	895
21 – 25	8 012	1 172	62	3 121	534	67	3 030	3 753	389	2 217	1 147
25 – 30	8 848	1 460	79	3 728	641	70	3 638	4 697	516	2 604	1 577
30 – 40	9 558	1 506	84	4 411	696	85	4 310	6 509	707	3 452	2 350
40 – 50	3 828	575	24	1 740	251	24	1 705	2 954	378	1 438	1 138
50 – 60	1 256	196	11	679	101	7	662	1 118	169	473	476
60 – 65	294	50	2	139	25	2	136	253	36	109	108
65 und mehr	271	36	–	130	19	1	127	223	22	93	108
Zusammen	50 631	8 034	345	22 824	3 494	343	22 373	32 003	3 895	16 318	11 790
Durchschnittsalter	24,6	24,3	27,0	24,2	25,1	26,8	24,2	24,6	24,1	24,9	24,5
weiblich											
unter 3	2 416	401	15	1 357	177	13	1 346	2 164	324	965	875
3 – 7	2 427	396	10	1 274	158	13	1 262	2 257	304	1 006	947
7 – 11	2 105	379	5	1 028	152	6	1 017	1 729	255	780	694
11 – 15	1 577	276	8	753	103	2	744	1 479	214	672	593
15 – 18	1 122	202	3	588	79	7	574	963	140	410	413
18 – 21	1 514	212	4	765	97	9	753	844	92	400	352
21 – 25	2 191	370	9	1 199	152	10	1 188	1 344	179	609	556
25 – 30	3 121	517	22	1 631	208	15	1 610	2 262	291	1 031	940
30 – 40	4 432	725	17	2 352	338	21	2 320	3 749	532	1 694	1 523
40 – 50	2 028	294	10	1 027	127	10	1 012	1 844	255	856	733
50 – 60	947	170	1	474	72	3	466	886	123	382	381
60 – 65	277	47	–	118	19	2	114	200	27	82	91
65 und mehr	229	37	–	171	37	2	165	267	39	87	141
Zusammen	24 386	4 026	104	12 737	1 719	113	12 571	19 988	2 775	8 974	8 239
Durchschnittsalter	23,2	23,0	21,6	23,2	23,9	24,3	23,2	23,3	23,2	23,1	23,5
Insgesamt											
unter 3	5 185	859	31	2 935	374	22	2 915	4 690	639	2 083	1 968
3 – 7	5 622	918	21	2 895	359	23	2 872	4 754	697	2 109	1 948
7 – 11	4 790	827	12	2 374	306	11	2 346	3 794	520	1 771	1 503
11 – 15	3 867	667	12	1 871	261	11	1 849	3 178	469	1 470	1 239
15 – 18	2 853	478	7	1 589	212	18	1 565	2 122	306	961	855
18 – 21	7 408	1 156	45	2 977	481	52	2 914	3 394	376	1 771	1 247
21 – 25	10 203	1 542	71	4 320	686	77	4 218	5 097	568	2 826	1 703
25 – 30	11 969	1 977	101	5 359	849	85	5 248	6 959	807	3 635	2 517
30 – 40	13 990	2 231	101	6 763	1 034	106	6 630	10 258	1 239	5 146	3 873
40 – 50	5 856	869	34	2 767	378	34	2 717	4 798	633	2 294	1 871
50 – 60	2 203	366	12	1 153	173	10	1 128	2 004	292	855	857
60 – 65	571	97	2	257	44	4	250	453	63	191	199
65 und mehr	500	73	–	301	56	3	292	490	61	180	249
Insgesamt	75 017	12 060	449	35 561	5 213	456	34 944	51 991	6 670	25 292	20 029
Durchschnittsalter	24,1	23,9	25,7	23,9	24,7	26,2	23,8	24,1	23,7	24,3	24,1

1) ohne Mehrfachzählungen

2. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung zum Haushaltsvorstand und aufenthaltsrechtlichem Status sowie Erwerbsstatus

Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungs- empfänger/ -innen insgesamt	Und zwar nach					
		Stellung zum Haushaltsvorstand				aufenthaltsrechtlichem Status	
		Haushalts- vorstand	Ehegatte/ Ehegattin	Kind	sonstige Person	Aufenthalts- gestattung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet
männlich							
unter 3	8 059	187	–	7 857	15	5 320	300
3 – 7	8 830	–	–	8 823	7	5 700	328
7 – 11	7 310	1	–	7 306	3	4 741	325
11 – 15	6 047	2	–	6 041	4	3 777	304
15 – 18	4 531	58	2	4 446	25	2 895	231
18 – 21	12 701	8 452	90	559	3 600	9 841	426
21 – 25	17 363	13 422	292	–	3 649	13 367	562
25 – 30	20 114	15 989	707	–	3 418	15 585	667
30 – 40	23 850	19 756	1 140	–	2 954	17 976	993
40 – 50	9 916	8 457	432	–	1 027	7 039	532
50 – 60	3 500	3 016	165	–	319	2 296	253
60 – 65	804	703	35	–	66	528	61
65 und mehr	726	642	21	–	63	489	48
Zusammen	123 751	70 685	2 884	35 032	15 150	89 554	5 030
Durchschnittsalter	24,4	31,4	34,4	8,1	27,7	24,8	26,0
weiblich							
unter 3	6 869	152	–	6 711	6	4 491	288
3 – 7	7 047	1	–	7 035	11	4 608	291
7 – 11	5 706	–	–	5 702	4	3 641	268
11 – 15	4 433	–	–	4 431	2	2 678	270
15 – 18	3 082	29	22	3 014	17	1 885	164
18 – 21	3 776	1 340	895	118	1 423	2 676	194
21 – 25	5 736	2 180	2 491	–	1 065	4 200	206
25 – 30	8 397	3 425	4 057	–	915	6 202	335
30 – 40	12 642	5 833	5 659	–	1 150	9 201	552
40 – 50	5 718	2 923	2 253	–	542	3 899	335
50 – 60	2 678	1 475	836	–	367	1 758	187
60 – 65	708	437	147	–	124	449	38
65 und mehr	773	477	108	–	188	507	42
Zusammen	67 565	18 272	16 468	27 011	5 814	46 195	3 170
Durchschnittsalter	23,3	35,3	33,0	7,6	31,4	23,7	24,6
Insgesamt							
unter 3	14 928	339	–	14 568	21	9 811	588
3 – 7	15 877	1	–	15 858	18	10 308	619
7 – 11	13 016	1	–	13 008	7	8 382	593
11 – 15	10 480	2	–	10 472	6	6 455	574
15 – 18	7 613	87	24	7 460	42	4 780	395
18 – 21	16 477	9 792	985	677	5 023	12 517	620
21 – 25	23 099	15 602	2 783	–	4 714	17 567	768
25 – 30	28 511	19 414	4 764	–	4 333	21 787	1 002
30 – 40	36 492	25 589	6 799	–	4 104	27 177	1 545
40 – 50	15 634	11 380	2 685	–	1 569	10 938	867
50 – 60	6 178	4 491	1 001	–	686	4 054	440
60 – 65	1 512	1 140	182	–	190	977	99
65 und mehr	1 499	1 119	129	–	251	996	90
Insgesamt	191 316	88 957	19 352	62 043	20 964	135 749	8 200
Durchschnittsalter	24,0	32,2	33,2	7,8	28,7	24,4	25,5

**Noch: 2. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht,
Altersgruppen, Stellung zum Haushaltsvorstand und aufenthaltsrechtlichem Status
sowie Erwerbsstatus**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Und zwar nach								
	aufenthaltsrechtlichem Status						Erwerbsstatus		
	Familien- angehörige/-r	geduldete/-r Ausländer/-in	Einreise über einen Flughafen	Aufenthalts- erlaubnis	Folge- oder Zweit Antrag	ohne Angabe ¹⁾	Vollzeit erwerbstätig	Teilzeit erwerbstätig	nicht erwerbstätig
männlich									
unter 3	951	455	5	59	19	950	–	–	8 059
3 – 7	1 089	631	34	51	52	945	–	–	8 830
7 – 11	852	474	15	35	46	822	–	–	7 310
11 – 15	704	503	21	28	58	652	–	–	6 047
15 – 18	425	394	11	21	32	522	–	3	4 528
18 – 21	46	702	5	47	35	1 599	44	29	12 628
21 – 25	45	925	23	54	53	2 334	58	63	17 242
25 – 30	66	1 097	26	72	110	2 491	70	105	19 939
30 – 40	130	1 634	68	104	183	2 762	86	125	23 639
40 – 50	91	912	50	53	114	1 125	36	44	9 836
50 – 60	35	432	19	21	77	367	6	20	3 474
60 – 65	2	89	7	6	23	88	–	5	799
65 und mehr	4	80	5	17	15	68	–	–	726
Zusammen	4 440	8 328	289	568	817	14 725	300	394	123 057
Durchschnittsalter	10,1	26,2	29,3	25,1	30,6	24,3	30,0	31,9	24,4
weiblich									
unter 3	810	434	4	50	23	769	–	–	6 869
3 – 7	810	483	27	57	61	710	–	–	7 047
7 – 11	638	460	21	31	51	596	–	–	5 706
11 – 15	556	416	19	18	43	433	–	–	4 433
15 – 18	307	312	12	7	36	359	1	–	3 081
18 – 21	86	283	2	13	22	500	5	5	3 766
21 – 25	156	394	12	32	48	688	5	5	5 726
25 – 30	243	555	17	36	64	945	7	10	8 380
30 – 40	408	924	49	69	111	1 328	11	19	12 612
40 – 50	159	517	17	28	87	676	4	34	5 680
50 – 60	75	320	14	18	50	256	1	13	2 664
60 – 65	13	87	3	9	21	88	–	2	706
65 und mehr	16	111	8	26	11	52	–	–	773
Zusammen	4 277	5 296	205	394	628	7 400	34	88	67 443
Durchschnittsalter	14,5	25,2	27,2	25,7	28,3	23,2	30,2	40,0	23,3
Insgesamt									
unter 3	1 761	889	9	109	42	1 719	–	–	14 928
3 – 7	1 899	1 114	61	108	113	1 655	–	–	15 877
7 – 11	1 490	934	36	66	97	1 418	–	–	13 016
11 – 15	1 260	919	40	46	101	1 085	–	–	10 480
15 – 18	732	706	23	28	68	881	1	3	7 609
18 – 21	132	985	7	60	57	2 099	49	34	16 394
21 – 25	201	1 319	35	86	101	3 022	63	68	22 968
25 – 30	309	1 652	43	108	174	3 436	77	115	28 319
30 – 40	538	2 558	117	173	294	4 090	97	144	36 251
40 – 50	250	1 429	67	81	201	1 801	40	78	15 516
50 – 60	110	752	33	39	127	623	7	33	6 138
60 – 65	15	176	10	15	44	176	–	7	1 505
65 und mehr	20	191	13	43	26	120	–	–	1 499
Insgesamt	8 717	13 624	494	962	1 445	22 125	334	482	190 500
Durchschnittsalter	12,3	25,8	28,4	25,4	29,6	23,9	30,0	33,3	24,0

1) einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender (BüMA)

3. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht, Altersgruppen und bisheriger Dauer der Leistungsgewährung

Alter von ... bis unter ... Jahren	Regelleistungsempfänger/-innen insgesamt	Davon mit einer bisherigen Dauer der Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monat(en)								
		unter 1	1 – 2	2 – 3	3 – 4	4 – 5	5 – 6	6 – 7	7 – 8	8 – 9
Anzahl										
männlich										
unter 3	8 059	681	689	647	588	537	499	309	358	340
3 – 7	8 830	572	631	527	553	461	432	296	398	323
7 – 11	7 310	513	487	420	433	377	362	255	329	297
11 – 15	6 047	452	336	317	355	282	292	202	240	269
15 – 18	4 531	311	273	195	239	198	236	187	183	209
18 – 21	12 701	847	929	785	835	676	631	370	390	402
21 – 25	17 363	839	852	744	904	681	647	368	529	543
25 – 30	20 114	1 110	1 122	958	1 077	924	831	502	592	605
30 – 40	23 850	1 349	1 354	1 295	1 411	1 088	1 102	679	841	747
40 – 50	9 916	600	534	499	515	402	435	271	317	308
50 – 60	3 500	213	201	163	151	140	137	96	109	92
60 – 65	804	54	43	41	41	38	30	25	26	34
65 und mehr	726	41	36	29	40	21	25	22	17	26
Zusammen	123 751	7 582	7 487	6 620	7 142	5 825	5 659	3 582	4 329	4 195
Durchschnittsalter	24,4	23,2	22,9	23,1	23,4	23,0	23,2	23,1	22,9	23,1
weiblich										
unter 3	6 869	670	597	562	567	425	423	273	350	261
3 – 7	7 047	472	499	413	510	407	402	233	294	302
7 – 11	5 706	379	390	358	371	321	278	216	235	238
11 – 15	4 433	313	284	210	252	241	237	147	166	181
15 – 18	3 082	221	193	189	156	144	170	108	115	130
18 – 21	3 776	320	304	266	282	247	218	131	201	164
21 – 25	5 736	417	447	383	379	323	323	208	226	288
25 – 30	8 397	602	626	577	629	498	441	297	362	318
30 – 40	12 642	884	902	825	864	678	623	451	524	458
40 – 50	5 718	383	387	297	322	294	243	186	191	213
50 – 60	2 678	173	150	132	150	107	112	82	106	83
60 – 65	708	46	32	40	43	33	30	21	30	19
65 und mehr	773	42	45	31	34	36	27	27	24	28
Zusammen	67 565	4 922	4 856	4 283	4 559	3 754	3 527	2 380	2 824	2 683
Durchschnittsalter	23,3	22,2	22,3	22,1	22,1	22,3	21,7	22,7	22,3	22,4
Insgesamt										
unter 3	14 928	1 351	1 286	1 209	1 155	962	922	582	708	601
3 – 7	15 877	1 044	1 130	940	1 063	868	834	529	692	625
7 – 11	13 016	892	877	778	804	698	640	471	564	535
11 – 15	10 480	765	620	527	607	523	529	349	406	450
15 – 18	7 613	532	466	384	395	342	406	295	298	339
18 – 21	16 477	1 167	1 233	1 051	1 117	923	849	501	591	566
21 – 25	23 099	1 256	1 299	1 127	1 283	1 004	970	576	755	831
25 – 30	28 511	1 712	1 748	1 535	1 706	1 422	1 272	799	954	923
30 – 40	36 492	2 233	2 256	2 120	2 275	1 766	1 725	1 130	1 365	1 205
40 – 50	15 634	983	921	796	837	696	678	457	508	521
50 – 60	6 178	386	351	295	301	247	249	178	215	175
60 – 65	1 512	100	75	81	84	71	60	46	56	53
65 und mehr	1 499	83	81	60	74	57	52	49	41	54
Insgesamt	191 316	12 504	12 343	10 903	11 701	9 579	9 186	5 962	7 153	6 878
Durchschnittsalter	24,0	22,8	22,7	22,7	22,9	22,7	22,7	22,9	22,6	22,8

**Noch: 3. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Geschlecht,
Altersgruppen und bisheriger Dauer der Leistungsgewährung**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Davon mit einer bisherigen Dauer der Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monat(en)										Durch- schnittliche bisherige Dauer der Leistungs- gewährung in Monaten
	9 – 10	10 – 11	11 – 12	12 – 18	18 – 24	24 – 30	30 – 36	36 – 42	42 – 48	48 und mehr	
	Anzahl										
männlich											
unter 3	284	346	391	1 700	380	137	60	42	20	51	9,0
3 – 7	345	420	594	2 247	547	180	86	67	41	110	10,7
7 – 11	307	345	464	1 850	448	138	71	44	27	143	11,3
11 – 15	233	255	376	1 579	376	159	73	49	25	177	12,8
15 – 18	186	247	307	1 240	239	86	44	32	11	108	12,5
18 – 21	395	590	932	4 136	443	201	91	12	3	33	9,6
21 – 25	460	759	1 335	6 924	842	321	151	153	107	204	11,8
25 – 30	551	842	1 416	7 491	1 026	397	174	136	99	261	11,6
30 – 40	711	955	1 491	7 601	1 472	565	246	238	160	545	12,5
40 – 50	310	379	563	3 031	774	242	162	89	81	404	14,8
50 – 60	92	148	194	989	263	114	54	53	28	263	18,5
60 – 65	26	31	38	193	64	33	15	13	7	52	18,2
65 und mehr	21	32	55	208	44	21	14	9	7	58	20,0
Zusammen	3 921	5 349	8 156	39 189	6 918	2 594	1 241	937	616	2 409	12,0
Durchschnittsalter	23,0	23,7	24,2	25,3	25,9	26,2	27,0	27,5	28,8	32,1	x
weiblich											
unter 3	260	268	257	1 303	347	130	66	34	27	49	9,0
3 – 7	267	325	384	1 589	494	167	60	53	60	116	10,9
7 – 11	202	229	346	1 340	413	144	53	38	37	118	11,7
11 – 15	164	162	248	1 094	325	136	60	41	25	147	13,7
15 – 18	137	117	170	764	213	83	38	31	15	88	12,8
18 – 21	155	164	268	821	120	46	33	7	4	25	9,0
21 – 25	213	266	356	1 426	226	85	42	43	19	66	9,8
25 – 30	300	383	505	2 018	439	156	65	46	38	97	10,1
30 – 40	451	528	664	3 110	844	295	133	106	67	235	11,4
40 – 50	185	231	332	1 477	412	174	86	61	34	210	14,0
50 – 60	94	118	132	679	199	90	34	30	25	182	17,9
60 – 65	25	33	49	156	44	23	9	12	4	59	19,8
65 und mehr	25	30	58	161	61	21	17	9	10	87	24,2
Zusammen	2 478	2 854	3 769	15 938	4 137	1 550	696	511	365	1 479	11,6
Durchschnittsalter	22,7	23,5	24,1	24,1	24,1	24,8	25,8	26,3	24,7	32,2	x
Insgesamt											
unter 3	544	614	648	3 003	727	267	126	76	47	100	9,0
3 – 7	612	745	978	3 836	1 041	347	146	120	101	226	10,8
7 – 11	509	574	810	3 190	861	282	124	82	64	261	11,5
11 – 15	397	417	624	2 673	701	295	133	90	50	324	13,2
15 – 18	323	364	477	2 004	452	169	82	63	26	196	12,6
18 – 21	550	754	1 200	4 957	563	247	124	19	7	58	9,5
21 – 25	673	1 025	1 691	8 350	1 068	406	193	196	126	270	11,3
25 – 30	851	1 225	1 921	9 509	1 465	553	239	182	137	358	11,1
30 – 40	1 162	1 483	2 155	10 711	2 316	860	379	344	227	780	12,1
40 – 50	495	610	895	4 508	1 186	416	248	150	115	614	14,5
50 – 60	186	266	326	1 668	462	204	88	83	53	445	18,2
60 – 65	51	64	87	349	108	56	24	25	11	111	18,9
65 und mehr	46	62	113	369	105	42	31	18	17	145	22,2
Insgesamt	6 399	8 203	11 925	55 127	11 055	4 144	1 937	1 448	981	3 888	11,9
Durchschnittsalter	22,9	23,6	24,2	24,9	25,2	25,7	26,6	27,1	27,2	32,1	x

4. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Haushaltstyp, aufenthaltsrechtlichem Status und Land der Staatsangehörigkeit

Land der Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen insgesamt	Und zwar				
		in Haushalten vom Typ				
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren	sonstige Haushalte
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren			
Europa zusammen	40 002	1 834	22 171	4 751	4 534	6 712
davon						
Bosnien und Herzegowina	1 939	82	1 075	169	271	342
Bulgarien	18	–	9	–	8	1
Polen	7	–	–	4	–	3
Rumänien	7	–	–	3	–	4
Russische Föderation	4 201	110	2 348	586	434	723
Serbien und Montenegro	219	19	41	68	29	62
Türkei	2 322	52	474	920	231	645
Ungarn	–	–	–	–	–	–
übriges Europa	31 289	1 571	18 224	3 001	3 561	4 932
Afrika zusammen	27 862	369	2 933	15 806	3 314	5 440
davon						
Algerien	2 253	17	127	1 658	27	424
Ghana	2 875	27	268	1 534	480	566
Kongo, Demokratische Republik	104	8	6	48	20	22
Nigeria	6 852	68	1 019	2 838	1 654	1 273
übriges Afrika	15 778	249	1 513	9 728	1 133	3 155
Amerika zusammen	74	3	9	31	13	18
Asien zusammen	119 877	4 151	42 855	41 485	7 723	23 663
davon						
Afghanistan	21 149	584	10 167	5 647	1 156	3 595
China	1 087	118	130	587	56	196
Indien	2 432	119	475	1 372	32	434
Iran	7 666	558	1 655	3 588	402	1 463
Libanon	4 308	148	1 535	1 399	326	900
Pakistan	3 849	65	401	2 582	66	735
Sri Lanka	764	16	135	427	52	134
Vietnam	13	–	–	5	4	4
übriges Asien	78 609	2 543	28 357	25 878	5 629	16 202
Übrige Staaten; staatenlos	408	21	136	138	35	78
Unbekannt	3 093	62	748	1 415	284	584
Insgesamt	191 316	6 440	68 852	63 626	15 903	36 495

Noch: 4. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Haushaltstyp, aufenthaltsrechtlichem Status und Land der Staatsangehörigkeit

Land der Staatsangehörigkeit	Und zwar							
	nach aufenthaltsrechtlichem Status							
	Aufenthalts- gestattung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familien- angehörige/-r	geduldete/-r Ausländer/-in	Einreise über einen Flughafen	Aufenthalts- erlaubnis	Folge- oder Zweit Antrag	ohne Angabe ¹⁾
Europa zusammen	20 624	4 328	3 448	6 883	237	307	1 170	3 005
davon								
Bosnien und Herzegowina	676	551	139	291	16	26	90	150
Bulgarien	2	–	1	8	–	–	–	7
Polen	2	1	2	1	1	–	–	–
Rumänien	1	1	–	4	–	–	–	1
Russische Föderation	3 062	165	327	299	37	12	57	242
Serbien und Montenegro	57	18	15	116	5	–	8	–
Türkei	1 379	160	93	499	14	24	11	142
Ungarn	–	–	–	–	–	–	–	–
übriges Europa	15 445	3 432	2 871	5 665	164	245	1 004	2 463
Afrika zusammen	21 586	1 028	603	1 815	88	135	70	2 537
davon								
Algerien	1 632	115	14	217	1	8	8	258
Ghana	2 087	154	76	205	13	21	5	314
Kongo, Demokratische Republik	70	6	3	13	2	4	–	6
Nigeria	5 468	175	254	302	14	32	7	600
übriges Afrika	12 329	578	256	1 078	58	70	50	1 359
Amerika zusammen	44	10	2	13	1	1	–	3
Asien zusammen	91 385	2 651	4 483	4 488	145	507	191	16 027
davon								
Afghanistan	15 903	300	938	553	12	63	14	3 366
China	806	82	39	92	3	2	2	61
Indien	1 844	131	39	200	14	7	8	189
Iran	6 211	139	158	201	12	15	6	924
Libanon	2 667	202	215	629	16	23	13	543
Pakistan	3 071	109	46	193	7	11	6	406
Sri Lanka	605	25	20	50	3	5	9	47
Vietnam	7	1	–	3	–	–	1	1
übriges Asien	60 271	1 662	3 028	2 567	78	381	132	10 490
Übrige Staaten; staatenlos	264	23	24	52	4	1	–	40
Unbekannt	1 846	160	157	373	19	11	14	513
Insgesamt	135 749	8 200	8 717	13 624	494	962	1 445	22 125

1) einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender (BüMA)

5. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016 nach Land der Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und bisheriger Dauer der Leistungsgewährung

Land der Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen						Davon mit einer bisherigen Dauer der Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten					Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungsgewährung in Monaten
	insgesamt	männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren			unter 7	7 – 12	12 – 24	24 – 36	36 und mehr	
				unter 18	18 – 50	50 und mehr						
Europa zusammen	40 002	21 257	18 745	18 263	19 066	2 673	14 877	5 472	14 339	2 589	2 725	15,5
davon												
Bosnien und Herzegowina	1 939	979	960	962	855	122	711	286	666	147	129	14,0
Bulgarien	18	9	9	13	5	–	9	–	5	–	4	15,7
Polen	7	3	4	2	3	2	1	–	–	1	5	50,6
Rumänien	7	2	5	3	2	2	4	–	–	–	3	27,1
Russische Föderation	4 201	2 114	2 087	2 117	1 781	303	1 971	602	1 136	212	280	13,5
Serbien und Montenegro	219	110	109	73	87	59	22	9	56	25	107	67,3
Türkei	2 322	1 523	799	644	1 473	205	1 122	316	403	78	403	24,9
Ungarn	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übriges Europa	31 289	16 517	14 772	14 449	14 860	1 980	11 037	4 259	12 073	2 126	1 794	x
Afrika zusammen	27 862	20 837	7 025	4 735	22 697	430	12 097	4 552	8 792	1 340	1 081	11,6
davon												
Algerien	2 253	2 135	118	94	2 127	32	614	460	970	136	73	13,3
Ghana	2 875	2 104	771	609	2 225	41	886	585	1 183	127	94	12,4
Kongo, Demokratische Republik	104	60	44	25	65	14	38	23	25	8	10	17,3
Nigeria	6 852	4 106	2 746	2 098	4 710	44	3 649	980	1 856	265	102	9,2
übriges Afrika	15 778	12 432	3 346	1 909	13 570	299	6 910	2 504	4 758	804	802	x
Amerika zusammen	74	36	38	19	48	7	38	9	21	1	5	12,9
Asien zusammen	119 877	79 193	40 684	37 920	76 134	5 823	43 811	29 757	42 071	2 029	2 209	10,5
davon												
Afghanistan	21 149	13 937	7 212	7 792	12 510	847	8 235	5 555	7 071	203	85	9,1
China	1 087	555	532	108	861	118	384	144	358	93	108	18,7
Indien	2 432	1 976	456	294	2 071	67	1 063	318	696	138	217	14,5
Iran	7 666	5 368	2 298	1 197	6 109	360	3 154	1 973	2 330	102	107	9,8
Libanon	4 308	2 847	1 461	1 353	2 657	298	1 210	1 049	1 369	168	512	20,6
Pakistan	3 849	3 458	391	359	3 352	138	1 183	543	1 876	120	127	12,7
Sri Lanka	13	6	7	3	10	–	321	80	247	50	66	15,4
Vietnam	764	555	209	112	601	51	9	1	2	1	–	6,3
übriges Asien	78 609	50 491	28 118	26 702	47 963	3 944	28 252	20 094	28 122	1 154	987	x
Übrige Staaten; staatenlos	408	269	139	121	242	45	147	62	134	19	46	x
Unbekannt	3 093	2 159	934	856	2 026	211	1 208	706	825	103	251	x
Insgesamt	191 316	123 751	67 565	61 914	120 213	9 189	72 178	40 558	66 182	6 081	6 317	11,9

**6. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016
nach Alter, Geschlecht und Art der Leistung**

Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Regelleistungsempfänger/-innen			Davon					
				Grundleistungsempfänger/-innen			Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
unter 1	5 741	3 006	2 735	4 124	2 143	1 981	1 617	863	754
1 – 2	4 854	2 677	2 177	3 111	1 719	1 392	1 743	958	785
2 – 3	4 333	2 376	1 957	3 003	1 671	1 332	1 330	705	625
3 – 4	4 156	2 344	1 812	2 898	1 661	1 237	1 258	683	575
4 – 5	4 123	2 267	1 856	2 906	1 640	1 266	1 217	627	590
5 – 6	3 775	2 105	1 670	2 627	1 514	1 113	1 148	591	557
6 – 7	3 823	2 114	1 709	2 692	1 518	1 174	1 131	596	535
7 – 8	3 565	1 968	1 597	2 534	1 405	1 129	1 031	563	468
8 – 9	3 495	1 963	1 532	2 550	1 454	1 096	945	509	436
9 – 10	3 136	1 795	1 341	2 175	1 248	927	961	547	414
10 – 11	2 820	1 584	1 236	1 963	1 138	825	857	446	411
11 – 12	2 837	1 635	1 202	2 005	1 185	820	832	450	382
12 – 13	2 642	1 509	1 133	1 818	1 076	742	824	433	391
13 – 14	2 564	1 493	1 071	1 767	1 058	709	797	435	362
14 – 15	2 437	1 410	1 027	1 712	1 029	683	725	381	344
15 – 16	2 406	1 410	996	1 708	1 021	687	698	389	309
16 – 17	2 646	1 564	1 082	1 879	1 156	723	767	408	359
17 – 18	2 561	1 557	1 004	1 904	1 195	709	657	362	295
18 – 19	4 538	3 411	1 127	3 727	2 865	862	811	546	265
19 – 20	6 102	4 786	1 316	4 884	3 848	1 036	1 218	938	280
20 – 21	5 837	4 504	1 333	4 472	3 438	1 034	1 365	1 066	299
21 – 22	6 135	4 746	1 389	4 800	3 723	1 077	1 335	1 023	312
22 – 23	5 593	4 242	1 351	4 318	3 279	1 039	1 275	963	312
23 – 24	5 650	4 146	1 504	4 433	3 284	1 149	1 217	862	355
24 – 25	5 721	4 229	1 492	4 451	3 324	1 127	1 270	905	365
25 – 26	5 641	4 056	1 585	4 344	3 172	1 172	1 297	884	413
26 – 27	6 667	4 845	1 822	5 067	3 735	1 332	1 600	1 110	490
27 – 28	5 571	3 912	1 659	4 239	3 025	1 214	1 332	887	445
28 – 29	5 507	3 826	1 681	4 102	2 877	1 225	1 405	949	456
29 – 30	5 125	3 475	1 650	3 800	2 608	1 192	1 325	867	458
30 – 31	4 791	3 190	1 601	3 489	2 346	1 143	1 302	844	458
31 – 32	5 137	3 467	1 670	3 818	2 585	1 233	1 319	882	437
32 – 33	4 240	2 807	1 433	3 064	2 053	1 011	1 176	754	422
33 – 34	3 838	2 468	1 370	2 791	1 819	972	1 047	649	398
34 – 35	3 666	2 386	1 280	2 645	1 743	902	1 021	643	378
35 – 36	3 247	2 093	1 154	2 326	1 542	784	921	551	370
36 – 37	3 645	2 400	1 245	2 565	1 721	844	1 080	679	401
37 – 38	2 913	1 860	1 053	2 060	1 337	723	853	523	330
38 – 39	2 625	1 682	943	1 847	1 161	686	778	521	257
39 – 40	2 390	1 497	893	1 629	1 034	595	761	463	298

**Noch: 6. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016
nach Alter, Geschlecht und Art der Leistung**

Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Regelleistungsempfänger/-innen			Davon					
				Grundleistungsempfänger/-innen			Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
40 – 41	2 251	1 441	810	1 583	1 039	544	668	402	266
41 – 42	2 147	1 370	777	1 431	930	501	716	440	276
42 – 43	1 900	1 211	689	1 332	861	471	568	350	218
43 – 44	1 684	1 059	625	1 177	758	419	507	301	206
44 – 45	1 584	1 036	548	1 092	726	366	492	310	182
45 – 46	1 427	912	515	981	640	341	446	272	174
46 – 47	1 407	883	524	979	610	369	428	273	155
47 – 48	1 163	746	417	838	539	299	325	207	118
48 – 49	1 096	674	422	740	444	296	356	230	126
49 – 50	975	584	391	683	415	268	292	169	123
50 – 51	852	507	345	591	356	235	261	151	110
51 – 52	875	516	359	609	359	250	266	157	109
52 – 53	747	456	291	487	288	199	260	168	92
53 – 54	711	399	312	492	277	215	219	122	97
54 – 55	582	316	266	393	223	170	189	93	96
55 – 56	576	317	259	397	220	177	179	97	82
56 – 57	555	302	253	362	194	168	193	108	85
57 – 58	462	258	204	310	181	129	152	77	75
58 – 59	446	241	205	294	163	131	152	78	74
59 – 60	372	188	184	239	121	118	133	67	66
60 – 61	368	194	174	244	129	115	124	65	59
61 – 62	382	216	166	277	153	124	105	63	42
62 – 63	301	155	146	217	108	109	84	47	37
63 – 64	245	136	109	162	87	75	83	49	34
64 – 65	216	103	113	159	74	85	57	29	28
65 – 66	205	110	95	151	81	70	54	29	25
66 – 67	270	163	107	193	119	74	77	44	33
67 – 68	120	48	72	82	35	47	38	13	25
68 – 69	108	51	57	65	31	34	43	20	23
69 – 70	132	68	64	91	48	43	41	20	21
70 – 71	83	37	46	56	27	29	27	10	17
71 – 72	69	29	40	44	18	26	25	11	14
72 – 73	69	33	36	50	24	26	19	9	10
73 – 74	48	16	32	30	8	22	18	8	10
74 – 75	54	26	28	38	19	19	16	7	9
75 – 76	40	20	20	25	12	13	15	8	7
76 – 77	56	26	30	41	19	22	15	7	8
77 – 78	34	13	21	17	9	8	17	4	13
78 – 79	31	12	19	15	8	7	16	4	12
79 – 80	27	14	13	19	9	10	8	5	3
80 und mehr	153	60	93	92	36	56	61	24	37
Insgesamt	191 316	123 751	67 565	139 325	91 748	47 577	51 991	32 003	19 988

**7. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016
nach Art der Leistung, Geschlecht und Altersgruppen sowie Sitz des Trägers**

Sitz des Trägers	Regel- leistungs- empfänger/ -innen insgesamt	Davon								
		Grundleistungsempfänger/-innen								
		zusammen	und zwar						erwerbs- tätig	in Ein- richtungen
			männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
					unter 18	18 – 50	50 und mehr			
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	5 624	3 613	2 253	1 360	1 151	2 285	177	1	3 508	
Duisburg	5 013	3 712	2 213	1 499	1 405	2 126	181	–	3 553	
Essen	5 729	4 958	3 037	1 921	1 693	2 940	325	8	3 797	
Krefeld	2 698	2 247	1 449	798	805	1 335	107	5	1 815	
Mönchengladbach	2 057	1 205	823	382	359	787	59	–	483	
Mülheim an der Ruhr	1 864	964	622	342	323	598	43	–	962	
Oberhausen	2 562	1 276	854	422	416	808	52	–	1 273	
Remscheid	1 343	1 301	791	510	466	758	77	–	752	
Solingen	1 173	1 164	741	423	418	691	55	–	1 159	
Wuppertal	3 898	1 324	859	465	447	828	49	–	1 324	
Kreise										
Kleve	3 579	2 892	2 044	848	745	2 054	93	4	2 588	
Mettmann	4 829	2 863	1 889	974	924	1 828	111	2	2 669	
Rhein-Kreis Neuss	3 650	3 021	2 017	1 004	925	1 972	124	3	2 439	
Viersen	2 627	1 683	1 178	505	495	1 118	70	–	1 586	
Wesel	5 260	3 654	2 408	1 246	1 181	2 333	140	2	2 827	
Reg.-Bez. Düsseldorf	51 906	35 877	23 178	12 699	11 753	22 461	1 663	25	30 735	
davon										
kreisfreie Städte	31 961	21 764	13 642	8 122	7 483	13 156	1 125	14	18 626	
Kreise	19 945	14 113	9 536	4 577	4 270	9 305	538	11	12 109	
Kreisfreie Städte										
Bonn	2 198	1 938	1 324	614	537	1 291	110	5	1 721	
Köln	13 783	7 210	4 417	2 793	2 601	4 254	355	1	5 939	
Leverkusen	1 028	457	284	173	166	276	15	–	315	
Kreise										
Städteregion Aachen	4 770	3 318	2 205	1 113	1 059	2 127	132	24	1 611	
darunter krfr. Stadt Aachen	1 894	1 512	977	535	522	921	69	4	1 265	
Düren	1 918	1 011	671	340	328	642	41	–	–	
Rhein-Erft-Kreis	3 476	2 188	1 539	649	516	1 571	101	18	986	
Euskirchen	2 087	1 527	1 016	511	496	963	68	33	1 023	
Heinsberg	2 118	1 813	1 394	419	323	1 397	93	22	1 105	
Oberbergischer Kreis	1 387	1 128	752	376	368	725	35	–	39	
Rheinisch-Bergischer Kreis	2 998	2 404	1 601	803	669	1 637	98	10	1 868	
Rhein-Sieg-Kreis	2 307	1 767	1 094	673	598	1 100	69	–	8	
Reg.-Bez. Köln	38 070	24 761	16 297	8 464	7 661	15 983	1 117	113	14 615	
davon										
kreisfreie Städte	17 009	9 605	6 025	3 580	3 304	5 821	480	6	7 975	
Kreise	21 061	15 156	10 272	4 884	4 357	10 162	637	107	6 640	
Kreisfreie Städte										
Bottrop	1 111	716	486	230	226	463	27	1	508	
Gelsenkirchen	3 171	2 487	1 654	833	786	1 585	116	1	1 136	
Münster	2 694	956	591	365	406	503	47	2	819	

**Noch: 7. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016
nach Art der Leistung, Geschlecht und Altersgruppen sowie Sitz des Trägers**

Sitz des Trägers	Davon								
	Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt								
	zusammen	und zwar						erwerbstätig	in Einrichtungen
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18				18 – 50	50 und mehr				
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	2 011	1 218	793	699	1 188	124	2	1 661	
Duisburg	1 301	749	552	517	717	67	1	1 134	
Essen	771	423	348	278	398	95	4	289	
Krefeld	451	232	219	185	234	32	3	343	
Mönchengladbach	852	482	370	346	455	51	3	405	
Mülheim an der Ruhr	900	558	342	365	491	44	2	822	
Oberhausen	1 286	796	490	436	749	101	1	1 000	
Remscheid	42	20	22	19	21	2	–	11	
Solingen	9	4	5	6	3	–	1	9	
Wuppertal	2 574	1 531	1 043	1 012	1 414	148	2	2 574	
Kreise									
Kleve	687	452	235	221	431	35	7	516	
Mettmann	1 966	1 142	824	715	1 149	102	12	1 578	
Rhein-Kreis Neuss	629	406	223	195	400	34	1	410	
Viersen	944	640	304	304	606	34	2	769	
Wesel	1 606	1 125	481	579	960	67	5	821	
Reg.-Bez. Düsseldorf	16 029	9 778	6 251	5 877	9 216	936	46	12 342	
davon									
kreisfreie Städte	10 197	6 013	4 184	3 863	5 670	664	19	8 248	
Kreise	5 832	3 765	2 067	2 014	3 546	272	27	4 094	
Kreisfreie Städte									
Bonn	260	160	100	86	155	19	5	151	
Köln	6 573	3 781	2 792	2 746	3 440	387	9	4 351	
Leverkusen	571	354	217	217	329	25	2	371	
Kreise									
Städteregion Aachen	1 452	970	482	444	917	91	78	351	
darunter krfr. Stadt Aachen	382	244	138	124	231	27	12	194	
Düren	907	572	335	325	533	49	–	–	
Rhein-Erft-Kreis	1 288	808	480	467	751	70	36	475	
Euskirchen	560	354	206	171	354	35	13	355	
Heinsberg	305	236	69	47	243	15	10	192	
Oberbergischer Kreis	259	154	105	82	165	12	–	1	
Rheinisch-Bergischer Kreis	594	376	218	188	381	25	12	460	
Rhein-Sieg-Kreis	540	304	236	203	318	19	–	2	
Reg.-Bez. Köln	13 309	8 069	5 240	4 976	7 586	747	165	6 709	
davon									
kreisfreie Städte	7 404	4 295	3 109	3 049	3 924	431	16	4 873	
Kreise	5 905	3 774	2 131	1 927	3 662	316	149	1 836	
Kreisfreie Städte									
Bottrop	395	226	169	168	205	22	2	169	
Gelsenkirchen	684	363	321	291	345	48	1	155	
Münster	1 738	919	819	769	854	115	22	937	

Noch: 7. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016
nach Art der Leistung, Geschlecht und Altersgruppen sowie Sitz des Trägers

Sitz des Trägers	Regel- leistungs- empfänger/ -innen insgesamt	Davon								
		Grundleistungsempfänger/-innen								
		zusammen	und zwar						erwerbs- tätig	in Ein- richtungen
			männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
					unter 18	18 – 50	50 und mehr			
Kreise										
Borken	2 995	2 510	1 644	866	744	1 651	115	83	308	
Coesfeld	1 835	1 676	1 076	600	522	1 071	83	–	521	
Recklinghausen	4 400	3 396	2 655	741	446	2 735	215	23	2 390	
Steinfurt	4 354	3 450	2 279	1 171	1 066	2 224	160	6	1 505	
Warendorf	3 099	2 730	1 861	869	812	1 798	120	1	1 579	
Reg.-Bez. Münster	23 659	17 921	12 246	5 675	5 008	12 030	883	117	8 766	
davon										
kreisfreie Städte	6 976	4 159	2 731	1 428	1 418	2 551	190	4	2 463	
Kreise	16 683	13 762	9 515	4 247	3 590	9 479	693	113	6 303	
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	2 605	1 566	1 055	511	481	1 009	76	7	1 175	
Kreise										
Gütersloh	4 576	3 526	2 288	1 238	1 146	2 227	153	5	2 699	
Herford	2 750	1 569	1 042	527	472	985	112	1	1 059	
Höxter	2 113	1 953	1 415	538	516	1 372	65	5	1 374	
Lippe	4 173	3 078	2 000	1 078	1 021	1 935	122	4	2 131	
Minden-Lübbecke	4 657	3 281	2 278	1 003	1 018	2 136	127	–	2 449	
Paderborn	3 699	2 653	1 785	868	829	1 721	103	4	2 231	
Reg.-Bez. Detmold	24 573	17 626	11 863	5 763	5 483	11 385	758	26	13 118	
davon										
kreisfreie Stadt	2 605	1 566	1 055	511	481	1 009	76	7	1 175	
Kreise	21 968	16 060	10 808	5 252	5 002	10 376	682	19	11 943	
Kreisfreie Städte										
Bochum	3 905	2 275	1 543	732	657	1 494	124	2	1 922	
Dortmund	5 133	3 539	2 235	1 304	1 218	2 207	114	7	2 532	
Hagen	1 083	868	588	280	255	581	32	8	757	
Hamm	1 171	700	469	231	220	445	35	2	458	
Herne	934	794	475	319	290	457	47	2	622	
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	3 928	2 630	1 831	799	727	1 796	107	6	1 197	
Hochsauerlandkreis	3 239	2 212	1 491	721	701	1 421	90	8	1 754	
Märkischer Kreis	4 662	4 044	2 684	1 360	1 298	2 585	161	4	2 631	
Olpe	1 574	1 400	925	475	446	910	44	1	1 365	
Siegen-Wittgenstein	2 665	1 687	1 126	561	519	1 100	68	4	1 273	
Soest	3 251	2 492	1 667	825	809	1 586	97	5	2 346	
Unna	2 971	1 920	1 318	602	544	1 283	93	11	1 094	
Bezirksregierung Arnsberg¹⁾	18 592	18 579	11 812	6 767	5 787	11 983	809	–	18 579	
Reg.-Bez. Arnsberg	53 108	43 140	28 164	14 976	13 471	27 848	1 821	60	36 530	
davon										
kreisfreie Städte	12 226	8 176	5 310	2 866	2 640	5 184	352	21	6 291	
Kreise	22 290	16 385	11 042	5 343	5 044	10 681	660	39	11 660	
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	18 592	18 579	11 812	6 767	5 787	11 983	809	–	18 579	
Nordrhein-Westfalen	191 316	139 325	91 748	47 577	43 376	89 707	6 242	341	103 764	
davon										
kreisfreie Städte	70 777	45 270	28 763	16 507	15 326	27 721	2 223	52	36 530	
Kreise	101 947	75 476	51 173	24 303	22 263	50 003	3 210	289	48 655	
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	18 592	18 579	11 812	6 767	5 787	11 983	809	–	18 579	

1) Die Bezirksregierung Arnsberg betreibt als überörtlicher Träger die zentralen Unterbringungseinrichtungen des Landes für Asylbewerber/-innen.

**Noch: 7. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger am 31. Dezember 2016
nach Art der Leistung, Geschlecht und Altersgruppen sowie Sitz des Trägers**

Sitz des Trägers	Davon								
	Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt								
	zusammen	und zwar						erwerbstätig	in Einrichtungen
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 18				18 – 50	50 und mehr				
Kreise									
Borken	485	300	185	175	281	29	48	118	
Coesfeld	159	99	60	51	98	10	–	19	
Recklinghausen	1 004	656	348	223	705	76	31	486	
Steinfurt	904	538	366	323	510	71	5	321	
Warendorf	369	212	157	137	219	13	–	203	
Reg.-Bez. Münster	5 738	3 313	2 425	2 137	3 217	384	109	2 408	
davon									
kreisfreie Städte	2 817	1 508	1 309	1 228	1 404	185	25	1 261	
Kreise	2 921	1 805	1 116	909	1 813	199	84	1 147	
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	1 039	621	418	396	581	62	11	572	
Kreise									
Gütersloh	1 050	699	351	342	647	61	12	788	
Herford	1 181	788	393	378	762	41	2	607	
Höxter	160	126	34	30	121	9	–	85	
Lippe	1 095	719	376	359	687	49	14	575	
Minden-Lübbecke	1 376	938	438	417	908	51	1	888	
Paderborn	1 046	692	354	299	678	69	3	693	
Reg.-Bez. Detmold	6 947	4 583	2 364	2 221	4 384	342	43	4 208	
davon									
kreisfreie Stadt	1 039	621	418	396	581	62	11	572	
Kreise	5 908	3 962	1 946	1 825	3 803	280	32	3 636	
Kreisfreie Städte									
Bochum	1 630	1 034	596	546	1 009	75	3	1 385	
Dortmund	1 594	1 041	553	498	1 026	70	10	1 189	
Hagen	215	133	82	76	120	19	5	147	
Hamm	471	273	198	188	274	9	1	190	
Herne	140	91	49	47	88	5	1	66	
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 298	790	508	399	792	107	26	424	
Hochsauerlandkreis	1 027	633	394	380	590	57	19	797	
Märkischer Kreis	618	415	203	155	419	44	7	399	
Olpe	174	118	56	51	120	3	3	163	
Siegen-Wittgenstein	978	618	360	324	585	69	2	512	
Soest	759	508	251	269	461	29	15	678	
Unna	1 051	599	452	388	612	51	20	332	
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	13	7	6	6	7	–	–	13	
Reg.-Bez. Arnsberg	9 968	6 260	3 708	3 327	6 103	538	112	6 295	
davon									
kreisfreie Städte	4 050	2 572	1 478	1 355	2 517	178	20	2 977	
Kreise	5 905	3 681	2 224	1 966	3 579	360	92	3 305	
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	13	7	6	6	7	–	–	13	
Nordrhein-Westfalen	51 991	32 003	19 988	18 538	30 506	2 947	475	31 962	
davon									
kreisfreie Städte	25 507	15 009	10 498	9 891	14 096	1 520	91	17 931	
Kreise	26 471	16 987	9 484	8 641	16 403	1 427	384	14 018	
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	13	7	6	6	7	–	–	13	

1) Die Bezirksregierung Arnsberg betreibt als überörtlicher Träger die zentralen Unterbringungseinrichtungen des Landes für Asylbewerber/-innen.

**8. Haushalte von Regelleistungsempfängerinnen und -empfängern am 31. Dezember 2016
nach Haushaltstyp und Sitz des Trägers**

Sitz des Trägers	Haushalte insgesamt	Und zwar Haushalte vom Typ			
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	
		ohne Kinder unter 18 Jahre alt	mit Kindern unter 18 Jahre alt	männlich	weiblich
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	3 255	110	531	124	56
Duisburg	2 447	98	578	970	218
Essen	3 377	132	415	1 566	400
Krefeld	1 386	55	315	273	45
Mönchengladbach	1 095	51	215	292	36
Mülheim an der Ruhr	988	33	178	498	72
Oberhausen	1 464	60	233	810	120
Remscheid	687	31	136	334	63
Solingen	627	24	127	325	63
Wuppertal	2 081	87	366	971	152
Kreise					
Kleve	2 181	53	295	1 504	128
Mettmann	2 710	87	435	1 424	233
Rhein-Kreis Neuss	2 153	62	328	825	135
Viersen	1 574	44	246	899	70
Wesel	3 037	90	490	1 605	112
Reg.-Bez. Düsseldorf	29 062	1 017	4 888	12 420	1 903
davon					
kreisfreie Städte	17 407	681	3 094	6 163	1 225
Kreise	11 655	336	1 794	6 257	678
Kreisfreie Städte					
Bonn	1 386	41	182	809	126
Köln	6 891	298	1 460	616	197
Leverkusen	507	15	138	232	38
Kreise					
Städteregion Aachen	2 739	77	422	1 676	207
darunter krfr. Stadt Aachen	1 062	33	166	612	108
Düren	1 033	19	102	627	59
Rhein-Erft-Kreis	2 186	39	269	1 408	220
Euskirchen	1 142	41	183	689	78
Heinsberg	1 591	30	99	1 205	144
Oberbergischer Kreis	759	22	136	471	39
Rheinisch-Bergischer Kreis	1 800	69	272	725	105
Rhein-Sieg-Kreis	1 201	33	220	638	96
Reg.-Bez. Köln	21 235	684	3 483	9 096	1 309
davon					
kreisfreie Städte	8 784	354	1 780	1 657	361
Kreise	12 451	330	1 703	7 439	948
Kreisfreie Städte					
Bottrop	602	25	98	172	21
Gelsenkirchen	1 759	72	298	845	98
Münster	1 190	65	341	103	54

**Noch: 8. Haushalte von Regelleistungsempfängerinnen und -empfängern am 31. Dezember 2016
nach Haushaltstyp und Sitz des Trägers**

Sitz des Trägers	Und zwar Haushalte vom Typ					
	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahre alt		sonstige Haushalte		Haushalte ohne Minderjährige zusammen	Haushalte mit Minderjährigen zusammen
	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen		
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	7	58	2 050	319	2 340	915
Duisburg	31	183	276	93	1 562	885
Essen	28	312	313	211	2 411	966
Krefeld	6	65	533	94	906	480
Mönchengladbach	11	62	402	26	781	314
Mülheim an der Ruhr	15	57	89	46	692	296
Oberhausen	14	85	70	72	1 060	404
Remscheid	13	60	23	27	451	236
Solingen	7	25	19	37	431	196
Wuppertal	31	149	189	136	1 399	682
Kreise						
Kleve	19	62	54	66	1 739	442
Mettmann	45	206	182	98	1 926	784
Rhein-Kreis Neuss	19	69	623	92	1 645	508
Viersen	14	60	176	65	1 189	385
Wesel	31	123	335	251	2 142	895
Reg.-Bez. Düsseldorf	291	1 576	5 334	1 633	20 674	8 388
davon						
kreisfreie Städte	163	1 056	3 964	1 061	12 033	5 374
Kreise	128	520	1 370	572	8 641	3 014
Kreisfreie Städte						
Bonn	18	56	91	63	1 067	319
Köln	44	225	3 476	575	4 587	2 304
Leverkusen	3	17	40	24	325	182
Kreise						
Städteregion Aachen	25	146	112	74	2 072	667
darunter krfr. Stadt Aachen	14	70	36	23	789	273
Düren	13	63	32	118	737	296
Rhein-Erft-Kreis	17	84	55	94	1 722	464
Euskirchen	12	65	32	42	840	302
Heinsberg	14	31	25	43	1 404	187
Oberbergischer Kreis	6	40	20	25	552	207
Rheinisch-Bergischer Kreis	19	90	467	53	1 366	434
Rhein-Sieg-Kreis	11	85	70	48	837	364
Reg.-Bez. Köln	182	902	4 420	1 159	15 509	5 726
davon						
kreisfreie Städte	65	298	3 607	662	5 979	2 805
Kreise	117	604	813	497	9 530	2 921
Kreisfreie Städte						
Bottrop	7	29	203	47	421	181
Gelsenkirchen	15	86	240	105	1 255	504
Münster	14	51	413	149	635	555

**Noch: 8. Haushalte von Regelleistungsempfängerinnen und -empfängern am 31. Dezember 2016
nach Haushaltstyp und Sitz des Trägers**

Sitz des Trägers	Haushalte insgesamt	Und zwar Haushalte vom Typ			
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	
		ohne Kinder unter 18 Jahre alt	mit Kindern unter 18 Jahre alt	männlich	weiblich
Kreise					
Borken	1 777	53	257	1 071	145
Coesfeld	1 065	39	154	647	81
Recklinghausen	3 697	30	149	2 634	485
Steinfurt	2 504	82	366	1 491	184
Warendorf	1 798	44	265	1 150	118
Reg.-Bez. Münster	14 392	410	1 928	8 113	1 186
davon					
kreisfreie Städte	3 551	162	737	1 120	173
Kreise	10 841	248	1 191	6 993	1 013
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	1 574	46	204	474	76
Kreise					
Gütersloh	2 580	80	443	1 431	169
Herford	1 573	39	295	924	86
Höxter	1 340	38	178	921	63
Lippe	2 316	75	427	1 317	135
Minden-Lübbecke	2 810	84	411	1 515	131
Paderborn	2 158	78	359	1 145	145
Reg.-Bez. Detmold	14 351	440	2 317	7 727	805
davon					
kreisfreie Stadt	1 574	46	204	474	76
Kreise	12 777	394	2 113	7 253	729
Kreisfreie Städte					
Bochum	2 316	77	351	428	76
Dortmund	3 001	82	448	1 004	189
Hagen	650	19	78	372	48
Hamm	607	30	123	244	26
Herne	522	22	87	233	46
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	2 375	78	338	1 388	213
Hochsauerlandkreis	1 790	61	313	476	44
Märkischer Kreis	2 724	87	423	709	82
Olpe	870	31	164	544	46
Siegen-Wittgenstein	1 548	68	241	785	108
Soest	1 823	59	309	318	33
Unna	1 734	55	255	1 019	171
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	18 592	–	–	8 037	4 428
Reg.-Bez. Arnsberg	38 552	669	3 130	15 557	5 510
davon					
kreisfreie Städte	7 096	230	1 087	2 281	385
Kreise	31 456	439	2 043	13 276	5 125
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	18 592	–	–	8 037	4 428
Nordrhein-Westfalen	117 592	3 220	15 746	52 913	10 713
davon					
kreisfreie Städte	38 412	1 473	6 902	11 695	2 220
Kreise	60 588	1 747	8 844	33 181	4 065
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	18 592	–	–	8 037	4 428

1) Die Bezirksregierung Arnsberg betreibt als überörtlicher Träger die zentralen Unterbringungseinrichtungen des Landes für Asylbewerber/-innen.

**Noch: 8. Haushalte von Regelleistungsempfängerinnen und -empfängern am 31. Dezember 2016
nach Haushaltstyp und Sitz des Trägers**

Sitz des Trägers	Und zwar Haushalte vom Typ					
	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahre alt		sonstige Haushalte		Haushalte ohne Minderjährige zusammen	Haushalte mit Minderjährigen zusammen
	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen		
Kreise						
Borken	18	86	79	68	1 348	429
Coesfeld	14	55	41	34	808	257
Recklinghausen	8	57	168	166	3 317	380
Steinfurt	37	167	97	80	1 854	650
Warendorf	16	85	37	83	1 349	449
Reg.-Bez. Münster	129	616	1 278	732	10 987	3 405
davon						
kreisfreie Städte	36	166	856	301	2 311	1 240
Kreise	93	450	422	431	8 676	2 165
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	18	60	529	167	1 125	449
Kreise						
Gütersloh	38	113	188	118	1 868	712
Herford	22	65	117	25	1 166	407
Höxter	9	44	59	28	1 081	259
Lippe	39	129	135	59	1 662	654
Minden-Lübbecke	19	79	364	207	2 094	716
Paderborn	31	82	253	65	1 621	537
Reg.-Bez. Detmold	176	572	1 645	669	10 617	3 734
davon						
kreisfreie Stadt	18	60	529	167	1 125	449
Kreise	158	512	1 116	502	9 492	3 285
Kreisfreie Städte						
Bochum	20	63	1 152	149	1 733	583
Dortmund	25	135	902	216	2 177	824
Hagen	5	34	52	42	491	159
Hamm	8	34	128	14	428	179
Herne	7	45	45	37	346	176
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	16	116	168	58	1 847	528
Hochsauerlandkreis	25	87	699	85	1 280	510
Märkischer Kreis	17	97	1 185	124	2 063	661
Olpe	14	30	22	19	643	227
Siegen-Wittgenstein	14	79	181	72	1 142	406
Soest	13	39	935	117	1 345	478
Unna	13	93	62	66	1 307	427
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	–	–	673	5 454	13 138	5 454
Reg.-Bez. Arnsberg	177	852	6 204	6 453	27 940	10 612
davon						
kreisfreie Städte	65	311	2 279	458	5 175	1 921
Kreise	112	541	3 925	5 995	22 765	8 691
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	–	–	673	5 454	13 138	5 454
Nordrhein-Westfalen	955	4 518	18 881	10 646	85 727	31 865
davon						
kreisfreie Städte	347	1 891	11 235	2 649	26 623	11 789
Kreise	608	2 627	6 973	2 543	45 966	14 622
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	–	–	673	5 454	13 138	5 454

1) Die Bezirksregierung Arnsberg betreibt als überörtlicher Träger die zentralen Unterbringungseinrichtungen des Landes für Asylbewerber/-innen.

9. Haushalte von Regelleistungsempfängerinnen und -empfängern am 31. Dezember 2016 nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen und Vermögen, Art der Unterbringung und Sitz des Trägers

Sitz des Trägers	Haushalte insgesamt	Und zwar Haushalte						
		von Grundleistungsempfänger(inne)n	von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen	ohne eingesetztes Einkommen und Vermögen	in Aufnahme-einrichtungen	in Gemeinschaftsunterkünften	in dezentraler Unterbringung
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	3 255	2 161	1 094	93	3 162	2	2 980	273
Duisburg	2 447	1 815	632	76	2 371	490	1 807	150
Essen	3 377	2 924	453	44	3 333	621	1 645	1 111
Krefeld	1 386	1 175	211	86	1 300	–	1 129	257
Mönchengladbach	1 095	706	389	44	1 051	4	508	583
Mülheim an der Ruhr	988	558	430	64	924	196	758	34
Oberhausen	1 464	755	709	81	1 383	607	704	153
Remscheid	687	669	18	–	687	–	415	272
Solingen	627	624	3	16	611	101	524	2
Wuppertal	2 081	795	1 286	127	1 954	1 505	576	–
Kreise								
Kleve	2 181	1 812	369	119	2 062	13	1 994	174
Mettmann	2 710	1 673	1 037	360	2 350	470	1 966	274
Rhein-Kreis Neuss	2 153	1 776	377	164	1 989	480	1 256	417
Viersen	1 574	1 021	553	126	1 448	1	1 453	120
Wesel	3 037	2 063	974	329	2 708	–	2 232	805
Reg.-Bez. Düsseldorf	29 062	20 527	8 535	1 729	27 333	4 490	19 947	4 625
davon								
kreisfreie Städte	17 407	12 182	5 225	631	16 776	3 526	11 046	2 835
Kreise	11 655	8 345	3 310	1 098	10 557	964	8 901	1 790
Kreisfreie Städte								
Bonn	1 386	1 233	153	106	1 280	811	362	213
Köln	6 891	3 814	3 077	224	6 667	1	5 229	1 661
Leverkusen	507	240	267	52	455	33	316	158
Kreise								
Städteregion Aachen	2 739	1 894	845	287	2 452	482	611	1 646
darunter krfr. Stadt Aachen	1 062	838	224	109	953	463	301	298
Düren	1 033	569	464	33	1 000	–	–	1 033
Rhein-Erft-Kreis	2 186	1 505	681	103	2 083	23	903	1 260
Euskirchen	1 142	834	308	58	1 084	–	822	320
Heinsberg	1 591	1 355	236	101	1 490	4	977	610
Oberbergischer Kreis	759	617	142	54	705	–	14	745
Rheinisch-Bergischer Kreis	1 800	1 469	331	115	1 685	142	1 231	427
Rhein-Sieg-Kreis	1 201	941	260	36	1 165	–	6	1 195
Reg.-Bez. Köln	21 235	14 471	6 764	1 169	20 066	1 496	10 471	9 268
davon								
kreisfreie Städte	8 784	5 287	3 497	382	8 402	845	5 907	2 032
Kreise	12 451	9 184	3 267	787	11 664	651	4 564	7 236
Kreisfreie Städte								
Bottrop	602	427	175	79	523	–	381	221
Gelsenkirchen	1 759	1 450	309	97	1 662	1	716	1 042
Münster	1 190	457	733	188	1 002	–	760	430

**Noch: 9. Haushalte von Regelleistungsempfängerinnen und -empfängern am 31. Dezember 2016
nach Art der Leistung, eingesetztem Einkommen und Vermögen,
Art der Unterbringung und Sitz des Trägers**

Sitz des Trägers	Haushalte insgesamt	Und zwar Haushalte						
		von Grundleistungsempfänger(inne)n	von Empfänger(inne)n laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	mit eingesetztem Einkommen und Vermögen	ohne eingesetztes Einkommen und Vermögen	in Aufnahme-einrichtungen	in Gemeinschaftsunterkünften	in dezentraler Unterbringung
Kreise								
Borken	1 777	1 510	267	179	1 598	–	232	1 545
Coesfeld	1 065	968	97	25	1 040	2	355	708
Recklinghausen	3 697	2 959	738	164	3 533	1	2 598	1 098
Steinfurt	2 504	2 023	481	19	2 485	3	1 049	1 452
Warendorf	1 798	1 610	188	3	1 795	8	1 066	724
Reg.-Bez. Münster	14 392	11 404	2 988	754	13 638	15	7 157	7 220
davon								
kreisfreie Städte	3 551	2 334	1 217	364	3 187	1	1 857	1 693
Kreise	10 841	9 070	1 771	390	10 451	14	5 300	5 527
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	1 574	1 032	542	239	1 335	3	1 079	492
Kreise								
Gütersloh	2 580	1 969	611	160	2 420	–	2 009	571
Herford	1 573	919	654	104	1 469	43	1 017	513
Höxter	1 340	1 223	117	26	1 314	14	892	434
Lippe	2 316	1 703	613	144	2 172	78	1 550	688
Minden-Lübbecke	2 810	2 009	801	212	2 598	34	1 942	834
Paderborn	2 158	1 540	618	134	2 024	90	1 702	366
Reg.-Bez. Detmold	14 351	10 395	3 956	1 019	13 332	262	10 191	3 898
davon								
kreisfreie Stadt	1 574	1 032	542	239	1 335	3	1 079	492
Kreise	12 777	9 363	3 414	780	11 997	259	9 112	3 406
Kreisfreie Städte								
Bochum	2 316	1 394	922	99	2 217	267	1 657	392
Dortmund	3 001	2 052	949	152	2 849	700	1 428	873
Hagen	650	526	124	72	578	–	530	120
Hamm	607	389	218	26	581	13	313	281
Herne	522	438	84	6	516	2	376	144
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	2 375	1 622	753	138	2 237	239	866	1 270
Hochsauerlandkreis	1 790	1 278	512	205	1 585	535	870	385
Märkischer Kreis	2 724	2 313	411	138	2 586	481	1 310	933
Olpe	870	766	104	30	840	1	848	21
Siegen-Wittgenstein	1 548	997	551	112	1 436	89	967	492
Soest	1 823	1 415	408	102	1 721	301	1 402	120
Unna	1 734	1 203	531	80	1 654	2	836	896
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	18 592	18 579	13	–	18 592	18 592	–	–
Reg.-Bez. Arnsberg	38 552	32 972	5 580	1 160	37 392	21 222	11 403	5 927
davon								
kreisfreie Städte	7 096	4 799	2 297	355	6 741	982	4 304	1 810
Kreise	31 456	28 173	3 283	805	30 651	20 240	7 099	4 117
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	18 592	18 579	13	–	18 592	18 592	–	–
Nordrhein-Westfalen	117 592	89 769	27 823	5 831	111 761	27 485	59 169	30 938
davon								
kreisfreie Städte	38 412	25 634	12 778	1 971	36 441	5 357	24 193	8 862
Kreise	60 588	45 556	15 032	3 860	56 728	3 536	34 976	22 076
Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾	18 592	18 579	13	–	18 592	18 592	–	–

1) Die Bezirksregierung Arnsberg betreibt als überörtlicher Träger die zentralen Unterbringungseinrichtungen des Landes für Asylbewerber/-innen.

**10. Empfängerinnen und -empfänger von besonderen Leistungen am 31. Dezember 2016
nach Geschlecht, Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung
und Stellung zum Haushaltsvorstand sowie Art und Form der Leistung*)**

Merkmal	Empfänger/-innen besonderer Leistungen		Davon						
	ins-gesamt ¹⁾	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen ²⁾	Empfänger/-innen anderer Leistungen		und zwar				
			zu-sammen ¹⁾	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen ²⁾	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits-gelegen-heit	sonstige Leistung in Form von	
					ambulant	stationär		Sach-leistung	Geld-leistung
männlich									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 3	2 963	2 936	1 826	1 821	1 821	3	–	–	191
3 – 7	3 284	3 261	2 138	2 125	2 126	2	–	–	229
7 – 11	2 880	2 850	1 845	1 829	1 828	1	–	–	171
11 – 15	2 354	2 335	1 497	1 485	1 484	3	–	–	133
15 – 18	1 937	1 926	1 328	1 321	1 313	7	2	1	137
18 – 21	6 252	6 197	4 650	4 605	4 598	37	16	15	547
21 – 25	8 522	8 428	6 240	6 178	6 169	38	42	15	721
25 – 30	9 928	9 835	7 098	7 028	7 025	40	51	22	905
30 – 40	11 835	11 700	7 905	7 821	7 805	73	58	32	1 093
40 – 50	5 011	4 939	3 175	3 133	3 130	30	26	7	398
50 – 60	1 826	1 780	1 115	1 086	1 099	13	9	4	159
60 – 65	423	402	255	243	247	4	4	3	33
65 und mehr	418	357	244	204	238	4	2	1	21
Zusammen	57 633	56 946	39 316	38 879	38 883	255	210	100	4 738
Durchschnittsalter	25,7	25,6	25,6	25,5	25,5	31,2	32,1	31,2	26,7
weiblich									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 3	2 599	2 582	1 594	1 586	1 592	1	–	–	195
3 – 7	2 688	2 660	1 610	1 594	1 595	1	–	–	175
7 – 11	2 236	2 217	1 385	1 373	1 369	–	–	–	170
11 – 15	1 754	1 745	1 038	1 034	1 030	1	–	–	124
15 – 18	1 231	1 220	751	745	743	3	–	–	81
18 – 21	1 751	1 728	1 253	1 240	1 239	8	6	2	139
21 – 25	2 522	2 497	1 767	1 747	1 747	9	3	3	232
25 – 30	3 673	3 625	2 428	2 400	2 401	16	2	3	304
30 – 40	5 600	5 512	3 460	3 411	3 425	19	12	4	380
40 – 50	2 594	2 554	1 548	1 520	1 529	9	9	4	197
50 – 60	1 284	1 246	759	734	754	5	2	3	91
60 – 65	359	336	233	219	228	4	–	–	24
65 und mehr	440	385	252	214	249	3	–	1	20
Zusammen	28 731	28 307	18 078	17 817	17 901	79	34	20	2 132
Durchschnittsalter	24,6	24,4	24,5	24,3	24,4	33,3	34,3	36,8	24,2
Insgesamt									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 3	5 562	5 518	3 420	3 407	3 413	4	–	–	386
3 – 7	5 972	5 921	3 748	3 719	3 721	3	–	–	404
7 – 11	5 116	5 067	3 230	3 202	3 197	1	–	–	341
11 – 15	4 108	4 080	2 535	2 519	2 514	4	–	–	257
15 – 18	3 168	3 146	2 079	2 066	2 056	10	2	1	218
18 – 21	8 003	7 925	5 903	5 845	5 837	45	22	17	686
21 – 25	11 044	10 925	8 007	7 925	7 916	47	45	18	953
25 – 30	13 601	13 460	9 526	9 428	9 426	56	53	25	1 209
30 – 40	17 435	17 212	11 365	11 232	11 230	92	70	36	1 473
40 – 50	7 605	7 493	4 723	4 653	4 659	39	35	11	595
50 – 60	3 110	3 026	1 874	1 820	1 853	18	11	7	250
60 – 65	782	738	488	462	475	8	4	3	57
65 und mehr	858	742	496	418	487	7	2	2	41
Insgesamt	86 364	85 253	57 394	56 696	56 784	334	244	120	6 870
Durchschnittsalter	25,3	25,2	25,2	25,1	25,2	31,7	32,4	32,1	25,9

*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt. – 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren. – 2) Eine Untererfassung aufgrund des Meldeverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden. – 3) einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender (BüMA)

**Noch: 10. Empfängerinnen und -empfänger von besonderen Leistungen am 31. Dezember 2016
nach Geschlecht, Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung
und Stellung zum Haushaltsvorstand sowie Art und Form der Leistung*)**

Merkmal	Davon						
	Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII		und zwar				
	zusammen ¹⁾	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebens- unterhalt ²⁾	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwanger- schaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege	sonstige Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII
ambulant			stationär				
männlich							
Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 3	1 137	1 115	1 131	4	–	–	2
3 – 7	1 146	1 136	1 140	3	–	3	2
7 – 11	1 035	1 021	1 031	2	–	8	2
11 – 15	857	850	853	1	–	3	1
15 – 18	609	605	604	3	–	1	2
18 – 21	1 602	1 592	1 568	29	–	7	12
21 – 25	2 282	2 250	2 206	62	–	14	22
25 – 30	2 830	2 807	2 756	63	–	11	19
30 – 40	3 930	3 879	3 809	108	–	14	17
40 – 50	1 836	1 806	1 786	47	–	12	8
50 – 60	711	694	677	25	–	12	9
60 – 65	168	159	160	7	–	3	–
65 und mehr	174	153	163	8	–	6	1
Zusammen	18 317	18 067	17 884	362	–	94	97
Durchschnittsalter	26,1	26,0	25,9	33,1	–	34,6	29,2
weiblich							
Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 3	1 005	996	1 002	3	–	1	–
3 – 7	1 078	1 066	1 077	–	–	5	–
7 – 11	851	844	848	3	–	6	1
11 – 15	716	711	716	–	–	3	–
15 – 18	480	475	477	3	–	–	–
18 – 21	498	488	485	11	1	4	3
21 – 25	755	750	736	15	5	5	9
25 – 30	1 245	1 225	1 217	27	6	7	6
30 – 40	2 140	2 101	2 088	45	11	12	15
40 – 50	1 046	1 034	1 015	25	7	9	8
50 – 60	525	512	508	17	–	8	–
60 – 65	126	117	120	6	–	2	–
65 und mehr	188	171	173	7	–	22	3
Zusammen	10 653	10 490	10 462	162	30	84	45
Durchschnittsalter	24,8	24,6	24,5	35,9	32,6	43,0	34,1
Insgesamt							
Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 3	2 142	2 111	2 133	7	–	1	2
3 – 7	2 224	2 202	2 217	3	–	8	2
7 – 11	1 886	1 865	1 879	5	–	14	3
11 – 15	1 573	1 561	1 569	1	–	6	1
15 – 18	1 089	1 080	1 081	6	–	1	2
18 – 21	2 100	2 080	2 053	40	1	11	15
21 – 25	3 037	3 000	2 942	77	5	19	31
25 – 30	4 075	4 032	3 973	90	6	18	25
30 – 40	6 070	5 980	5 897	153	11	26	32
40 – 50	2 882	2 840	2 801	72	7	21	16
50 – 60	1 236	1 206	1 185	42	–	20	9
60 – 65	294	276	280	13	–	5	–
65 und mehr	362	324	336	15	–	28	4
Insgesamt	28 970	28 557	28 346	524	30	178	142
Durchschnittsalter	25,6	25,5	25,4	34,0	32,6	38,6	30,7

Anmerkungen Seite 29

**Noch: 10. Empfängerinnen und -empfänger von besonderen Leistungen am 31. Dezember 2016
nach Geschlecht, Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung
und Stellung zum Haushaltsvorstand sowie Art und Form der Leistung*)**

Merkmal	Empfänger/-innen besonderer Leistungen		Davon						
	ins- gesamt ¹⁾	darunter mit gleich- zeitiger Gewährung von Regel- leistungen ²⁾	Empfänger/-innen anderer Leistungen		und zwar				
			zu- sammen ¹⁾	darunter mit gleich- zeitiger Gewährung von Grund- leistungen ²⁾	Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit	sonstige Leistung in Form von	
					ambulant	stationär		Sach- leistung	Geld- leistung

noch: **Insgesamt**

Aufenthaltsstatus									
Aufenthaltsgestattung	57 850	57 400	40 051	39 763	39 655	191	183	82	5 098
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	4 510	4 437	2 026	1 993	2 009	16	9	9	85
Familienangehörige/-r	3 283	3 247	1 921	1 900	1 915	2	–	–	302
geduldete/-r Ausländer/-in	5 580	5 509	2 760	2 739	2 636	70	18	7	547
Einreise über einen Flughafen	273	263	79	77	78	1	–	–	–
Aufenthaltsurlaubnis	660	407	368	204	366	–	–	–	41
Folge- oder Zweitantrag	681	677	296	294	285	10	7	7	57
ohne Angabe ³⁾	13 527	13 313	9 893	9 726	9 840	44	27	15	740
Unterbringung									
Aufnahmeeinrichtung	7 042	6 982	3 602	3 558	3 590	4	10	1	16
Gemeinschaftsunterkunft	54 369	53 687	38 384	37 982	38 170	87	113	40	2 173
dezentrale Unterbringung	24 953	24 584	15 408	15 156	15 024	243	121	79	4 681
Stellung zum Haushaltsvorstand									
Haushaltsvorstand	40 234	39 533	27 111	26 687	26 654	290	213	116	4 413
Ehepartner/-in, Lebenspartner/-in	8 596	8 529	5 459	5 411	5 438	9	13	1	554
Kind	23 834	23 642	14 927	14 829	14 827	19	1	–	1 571
sonstige Person	13 700	13 549	9 897	9 769	9 865	16	17	3	332

Anmerkungen Seite 29

**Noch: 10. Empfängerinnen und -empfänger von besonderen Leistungen am 31. Dezember 2016
nach Geschlecht, Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung
und Stellung zum Haushaltsvorstand sowie Art und Form der Leistung*)**

Merkmal	Davon					
	Empfänger/-innen von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII		und zwar			
	zusammen ¹⁾	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebens- unterhalt ²⁾	Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwanger- schaft und Mutterschaft	Hilfe zur Pflege
ambulant			stationär			

noch: **Insgesamt**

Aufenthaltsstatus							
Aufenthalts gestattet	17 799	17 637	17 389	350	24	117	109
vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	2 484	2 444	2 464	16	–	17	1
Familienangehörige/-r	1 362	1 347	1 356	4	1	6	3
geduldete/-r Ausländer/-in	2 820	2 770	2 677	120	3	21	24
Einreise über einen Flughafen	194	186	193	–	–	3	–
Aufenthalts erlaubnis	292	203	270	17	–	5	4
Folge- oder Zweitantrag	385	383	379	6	–	2	1
ohne Angabe ³⁾	3634	3587	3618	11	2	7	–
Unterbringung							
Aufnahmeeinrichtung	3 440	3 424	3 404	27	1	17	1
Gemeinschaftsunterkunft	15 985	15 705	15 821	132	26	94	88
dezentrale Unterbringung	9 545	9 428	9 121	365	3	67	53
Stellung zum Haushaltsvorstand							
Haushaltsvorstand	13 123	12 846	12 604	461	29	113	104
Ehepartner/-in, Lebenspartner/-in	3 137	3 118	3 131	4	–	9	–
Kind	8 907	8 813	8 872	22	–	30	10
sonstige Person	3 803	3 780	3 739	37	1	26	28

Anmerkungen Seite 29